



H ö h e n l u f t k u r o r t G e m e i n d e F i s c h b a c h

8654 Fischbach, Dorfstraße 36 Bez. Weiz/Stmk ☎ 03170/206
E-Mail: gde@fischbach.steiermark.at Homepage: www.fischbach.co.at

Betreff: **Amtliche Mitteilung**

Geschätzte Bevölkerung der Gemeinde Fischbach!

Das Gemeindeamt darf Sie hiermit wieder über aktuelle Themen und Termine informieren.

Aus dem Gemeinderat...

In der **Gemeinderatssitzung am 20.09.2024** wurde der **Nachtragsvoranschlag 2024** einstimmig beschlossen. Aufgrund der Änderungen durch den 2024 in Kraft getretenen Finanzausgleich ist dieser für alle Gemeinden verpflichtend zu erstellen, wobei sämtliche Einnahmen und Ausgaben einer Überprüfung unterzogen und für das restliche Haushaltsjahr hochgerechnet wurden. **Erträgen in der Höhe von € 3.941.900.- stehen nunmehr Aufwendungen in der Höhe von € 3.895.900.- gegenüber, was zu einem deutlich verbesserten Nettoergebnis von € 46.000.- führt.** Mit dem im Dezember 2023 beschlossenen Voranschlag mussten wir noch von einem negativen Nettoergebnis in der Höhe von - € 98.100.- ausgehen!

Der Saldo 5, der sich auf den Bestand der liquiden Mittel der Gemeinde Fischbach niederschlägt, ist leider noch immer negativ, wenn auch eine deutliche Verbesserung von - € 71.300.- auf - € 22.300.- erzielt werden konnte. Die Gemeinde Fischbach ist infolge des Vorwegabzugs der Sozial- und Pflegeleistungsfinanzierungsumlage sowie der Tagesbetreuungs- und Schulassistentenzumlage von den Ertragsanteilen her nur mehr bedingt liquide. Dass die Ertragsanteile als unsere wichtigste Einnahmenquelle deutlich rückläufig sind, ist auf die schwächelnde Konjunktur bzw. das geringere Wirtschaftswachstum zurückzuführen. Wurden im September 2022 noch knapp € 105.000.- an Ertragsanteilen überwiesen, so sind es im September 2024 nur mehr rund € 56.000.-, die am Gemeindekonto ankommen.

Die Gemeinde Fischbach hat im Jahr 2023 zur Vorfinanzierung der Quellfassungen Alpsteig I und II sowie für Sanierung des Dorfplatzes sog. „**Innere Darlehen**“ in der Höhe von insgesamt € 320.000.- in Anspruch genommen, wobei die **€ 145.000.- aus dem Rücklagensparbuch „Müll“ im Jahr 2024 zur Gänze zurückgeführt werden**, um im Jahr 2025 über die entsprechenden Mittel für die Adaptierung und Erweiterung des ASZ zu verfügen. Der kommende Winter soll intensiv für die Planung des Vorhabens genutzt werden, um eine zukunftsfähige Lösung zu erarbeiten, die durch ausgeweitete Öffnungszeiten, umfangreichere Entsorgungsmöglichkeiten und eine verbesserte Sammelqualität zum Vorteil für die Bevölkerung, aber auch die Gemeinde gereicht, da letztere dadurch auch bessere Erlöse aus den Wertstoffen erzielen kann.

Für das aus dem Kanalsparbuch Fischbach entnommene „Innere Darlehen“ in der Höhe von € 175.000.- wurde der Tilgungsplan einstimmig genehmigt. Im Jahr 2025 werden € 80.000.- aus BZ-Mitteln und € 20.000.- aus den Kurabgaben zurückgeführt, die Rückführung der restlichen € 75.000.- erfolgt aus den Kurabgaben unserer Gäste bis zum Jahr 2029.

Als neues Vorhaben wurde die **Teilsanierung der alten Wasserversorgungsleitungen in der Roseggersiedlung** mit einem Betrag von € 25.600.- in den Nachtragsvoranschlag aufgenommen und soll noch heuer umgesetzt werden.

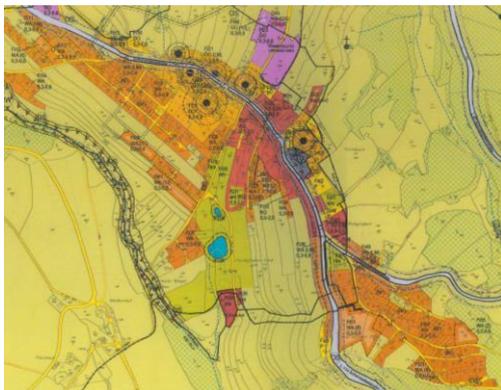
Für die **Sanierung des Pfarrhofes** wurden im heurigen Jahr bereits € 75.000.- an die Pfarre überwiesen, für die **Außenrenovierung der Pfarrkirche** wurden für 2025 ebenfalls € 75.000.- veranschlagt, die zur Gänze aus den von LH a.D. Hermann Schützenhöfer bzw. in seiner Nachfolge von Landeshauptmann Christopher Drexler zugesagten Fördermitteln finanziert werden.

Einstellung des Verfahrens „PV-Freiflächenanlage Eichtinger“

Aufgrund der Vielzahl an eingelangten Einwendungen und der damit verbundenen Mehrkosten hat der Antragsteller am 07.08.2024 die sofortige **Einstellung des Verfahrens beantragt**. Diesem Antrag hat der Gemeinderat in seiner **Sitzung am 20.09.2024 einstimmig stattgegeben**. Alle Einwender werden von der Einstellung des Verfahrens noch schriftlich benachrichtigt.



Einleitung der Revision des Örtlichen Entwicklungskonzeptes sowie des Flächenwidmungsplanes, Periode 5.0



Der Gemeinde Fischbach leitet mit einstimmigem Gemeinderatsbeschluss vom 20.09.2024 die Revision des seit 01.09.2014 rechtswirksamen Örtlichen Entwicklungskonzeptes sowie des Flächenwidmungsplanes ein. Jedes Gemeindeglied sowie jede physische und juristische Person, die ein berechtigtes Interesse glaubhaft machen kann, hat die Möglichkeit, **Bauvorhaben und sonstige Planungsinteressen oder Planungsanregungen dem Gemeindeamt schriftlich bekannt zu geben**, und zwar im Zeitraum

vom 15.10.2024 bis 17.12.2024

Alle Grundeigentümer erhalten von der Gemeinde ein entsprechendes Formular zugeschickt, mit dem Planungswünsche wie die Erweiterung oder Neuerrichtung von Wohnhäusern, Betrieben, Wirtschaftsgebäuden und sonstigen Anlagen bzw. Umwidmungswünsche in der oben angeführten Frist bekannt gegeben werden können. Wir organisieren dazu als kostenloses Service **zwei Sprechtag mit unserem Raumplanungsbüro Heigl Consulting** im Gemeindeamt Fischbach und bitten Sie, sich im Vorfeld der Bekanntgabe Ihrer Planungswünsche zu einem Beratungstermin anzumelden, um Fragen der grundsätzlichen Machbarkeit und Gesetzmäßigkeit schon vorab mit der Raumplanerin besprechen zu können:

- 1. Sprechtag: Donnerstag, 17. Oktober 2024, ab 14.00 Uhr**
- 2. Sprechtag: Donnerstag, 14. November 2024, ab 14.00 Uhr**

Die Kosten für die Revision des Örtlichen Entwicklungskonzeptes sowie des Flächenwidmungsplanes betragen rund € 80.000.- und werden zur Gänze von der Gemeinde Fischbach getragen!

Neuer Mitarbeiter im Außendienst

Ab Oktober unterstützt **Martin Leitenbauer** aus Falkenstein unsere Mitarbeiter im Außendienst. Seine Tätigkeiten umfassen Maßnahmen der Ortsbildpflege, Schneeräumung, Mäharbeiten, die Mitarbeit im ASZ, in der Straßen- und Wegeerhaltung, Wasserversorgung und Abwasserentsorgung sowie die Badeaufsicht im Freizeitland.

Wir wünschen unserem neuen Bauhofmitarbeiter Martin Leitenbauer alles erdenklich Gute und viel Freude bei der Arbeit für seine Heimatgemeinde!



Nationalratswahl am 29. September 2024

Öffnungszeiten der Wahllokale:

Sprengel 1:

Teufelsteinsaal Fischbach
07:00 Uhr – 13:00 Uhr

Sprengel 2:

Feuerwehrhaus Falkenstein
08:00 Uhr – 12:00 Uhr

Bitte zur Nationalratswahl einen **gültigen Lichtbildausweis** und die **amtliche Wahlinformation mitbringen**, damit wir zur schnelleren Erfassung der Wählerinnen und Wähler den dort angedruckten Strichcode einscannen können.

Förderung von Regenwasserzisternen

Seitens des Landes Steiermark besteht heuer erstmals die Möglichkeit, Maßnahmen zur Speicherung und Nutzung von Regenwasser für private Bewässerungszwecke in Form einer **Pauschalförderung von € 1.000.-** pro Regenwasserspeicheranlage (Zisterne) zu unterstützen. Voraussetzung dafür ist die Neuerrichtung mit einem **Speichervolumen von mindestens 5m³**. Die Kosten sind anhand von Firmenrechnungen und Zahlungsbelegen für Behälter, Material und Einbau nachzuweisen. Kosten für den Umbau von bestehenden Anlagen, Verteilungseinrichtungen (Pumpen, Leitungen) sowie Eigenleistungen können leider nicht berücksichtigt werden. Diese neue Landesförderung kann unmittelbar nach der Errichtung der Regenwasserzisterne über die Gemeinde Fischbach beantragt werden.

WhatsApp-Infoservice der Gemeinde Fischbach



WhatsApp Infoservice der Gemeinde Fischbach

1. QR-Code scannen
2. Kanal **abonnieren**
3. **Glocke** aktivieren
(rechts oben)

Um wichtige Informationen noch schneller und aktueller zu unserer Bevölkerung zu bringen, bietet die Gemeinde Fischbach ab sofort ein WhatsApp-Infoservice an. Wenn auch Sie zukünftig alle wichtigen Informationen und Neuigkeiten über diesen Info-Kanal erhalten wollen, bitten wir Sie, den nebenstehenden QR-Code zu scannen und den Kanal zu abonnieren. Bitte auch unbedingt die Glocke aktivieren, um keine Infos zu verpassen!

Infos zum Datenschutz finden Sie unter:

www.fischbach.co.at/kontakt/impressum/datenschutz

Sollten Sie keine Möglichkeit einer WhatsApp-Nutzung haben, dann bitten wir Sie, sich am Gemeindeamt unter 03170/206 zu melden, um weiterhin alle wichtigen Infos per Gemeinde-SMS zu erhalten. Alle vorhandenen Nummern bleiben selbstverständlich gespeichert, um Sie im Fall des Falles auf kurzem Wege informieren zu können!

Strom und Mobilfunknetze weg – Was nun?

Die besten digitalen Infokanäle helfen allerdings nichts, wenn Strom und Mobilfunknetze über längere Zeit ausfallen, wie wir es vor wenigen Wochen erleben mussten. Um trotzdem wichtige Informationen der Landeswarnzentrale erhalten zu können, empfiehlt es sich, ein **batteriebetriebenes Radioempfangsgerät** oder ein sog. „Kurbelradio“ zuhause zu haben. Auch der gute alte, analoge **Festnetzanschluss** hat noch immer seine Berechtigung, um mit der „Außenwelt“ Kontakt halten zu können. **Im Notfall ist das Feuerwehrhaus bzw. das Gemeindeamt jedenfalls besetzt, um Hilfe holen zu können!** Die Feuerwehr verfügt auch über mehrere Notstromaggregate, um im Bedarfsfall Kühl- und Gefriergeräte anstecken zu können. Wir bedanken uns bei allen Einsatzkräften, die bei den Sturmereignissen der Bevölkerung zur Seite gestanden sind, sodass wir diese herausfordernden Tage gemeinsam gut meistern konnten!

Elektronischer Rechnungsversand

Seit der Abgabenvorschreibung für das 3. Quartal 2024 ist es der Gemeinde Fischbach möglich, Briefsenden wie Rechnungen, Vorschreibungen, etc. per Mail oder über ein elektronisches Postfach (E-Zustellungen „Digitales Amtsservices – Mein Postkorb“) zuzustellen.

Wenn Sie unter oesterreich.gv.at (ID-Austria /digitales Amt) das elektronische Postfach „Mein Postkorb“ aktiviert haben, werden Ihnen zukünftig die Abgabenvorschreibungen von der Gemeinde Fischbach automatisch in dieses Postfach zugestellt.

Wenn Sie das Service „Mein Postkorb“ nicht aktiviert haben, besteht die Möglichkeit, unter Angabe einer E-Mail-Adresse, die Abgabenvorschreibung von der Gemeinde Fischbach per E-Mail zu erhalten (<zustellung@briefbutler.at> Betreff: **Elektronische Post der Gemeinde Fischbach**)



BriefButler

Wir laden alle Gemeindebewohnerinnen und -bewohner dazu ein, von diesem kostenlosen Service Gebrauch zu machen! Es hilft Geld zu sparen und entlastet die Umwelt! Gerne steht Ihnen das Verwaltungsteam der Gemeinde Fischbach für weitere Fragen zur Verfügung.

Ägydimarkt – Wieder ein voller Erfolg!

Drei Tage lang herrschte bei uns in Fischbach wieder Ausnahmezustand: Zu Ehren unseres Pfarrpatrons, des Hl. Ägydius, veranstalteten wir unseren 3-tägigen Ägydikirtag. Am Kirchweihsonntag gab sich inmitten von tausenden Kirtagsbesuchern auch **Bildungsminister Martin Polaschek** ein Stelldichein und verfolgte mit großem Interesse das traditionelle **Herbsteinschnalzen** sowie die **Darbietungen des Volkstanzkreises Fischbach**. Beeindruckt zeigte sich der Minister auch von den Leistungen beim **Bezirksforstwettkampf der Landjugend**.

Bei strahlendem Sonnenschein wurde am Montag, den 02. September 2024 dann auch der traditionelle **Ägydi-Zentralviehmarkt** abgehalten. Treue Interessenten und Händler wie die Firmen Schalk, Marcher, Grandits und Schönberger waren der Einladung der Gemeinde gefolgt, sodass das hohe Preisniveau vom Vorjahr sogar noch übertroffen werden konnte – was nicht nur die Bauern, sondern auch **Bürgermeisterin Silvia Karelly** ganz besonders freute.

So gab es rundum zufriedene Gesichter, denn alle 70 aufgetriebenen Rinder wurden auch abgegeben. **Die Erhaltung dieses einzigartigen Traditionsviehmarktes ist der Gemeinde Fischbach ein besonderes Anliegen**, weshalb sie gemeinsam mit dem Bauernbund auch die Abholung, Wiegung und Verladung der Tiere organisiert und alle Auftreiber und Käufer mit Kulinarik-Gutscheinen für ihre Treue belohnt.

Beim **Auftriebswettbewerb** ging der Preis für die meisten versteigerten Rinder (15 Stück) an **Helmut Wetzelhütter, vulgo Freregger** aus Fischbach, der seit Jahrzehnten zu den treuesten Marktbeschickern zählt und sich mit seinen Brüdern und den beiden Söhnen auch als Viehtransporteur für die Erhaltung des Versteigerungsmarktes einsetzt. Über die Prämierung für das schwerste versteigerte Rind (eine Schlachtkuh mit 1085 kg) durfte sich ebenfalls Helmut Wetzelhütter, vulgo Freregger freuen.

Bei der abschließenden großen **Preisverlosung** gingen zwei von drei Hauptpreisen dieses Mal ins Mürztal: Über € 10.000.- in bar durfte sich die glückliche Gewinnerin gemeinsam mit ihrem Mann und dem Enkel freuen, € 2.000.- gingen nach Strallegg und € 1.000.- nach Kindberg. Neben Gästen von auswärts war das Glück aber auch einigen Preisträgern aus Fischbach hold, so dass die veranstaltenden **Vereine mit Vizebgm. Christoph Brunnhofer an der Spitze** nach den drei Tagen zufrieden Bilanz ziehen konnten!



Erneut „Schönstes Gebirgsdorf der Steiermark“



Zum besonderen Blickfang in unserer Gemeinde ist auch heuer wieder der vielfältige Blumenschmuck geworden. Bei den blühenden Arrangements stellten unsere Mitarbeiterin **Pamela Lipburger** sowie viele helfende Hände in Fischbach und Falkenstein wieder einmal ihren „grünen Daumen“ unter Beweis.

Viele Stunden wurden investiert, damit die Blumenbeete und -dekorationen an zahlreichen Stellen im Ort in einer wunderschönen, farbenfrohen Blütenpracht erstrahlen konnten. **Ein herzliches Dankeschön an unsere Blumendamen und –herren, die durch ihre ehrenamtliche Tätigkeit mithelfen, dass unsere Gemeinde alljährlich aufblühen kann!** Sie sind unermüdlich mit viel Liebe, Kreativität und Sorgfalt um unsere Blumen und um ein schönes, gepflegtes Ortsbild in Fischbach und Falkenstein bemüht! Ein aufrichtiges Vergelt's Gott auch an alle Ortsbewohnerinnen und -bewohner, die mit ihrem wunderbaren Balkon-, Fenster- und Terrassenschmuck, ihren gepflegten Gärten, schönen Hausfassaden und blühenden Vorgärten ganz wesentlich zu unserem hervorragenden Abschneiden beitragen!

So durfte unser Gemeindeteam bei der Siegerehrung in Laßnitzhöhe am 04. September bereits zum neunten Mal in Folge die Auszeichnung als „Schönstes Gebirgsdorf der Steiermark“ aus den Händen von LH Christopher Drexler, Ferdinand Lienhart (Obmann der Blumenschmuckgärtner) und Blumenprinzessin Anna-Sophie Karelly entgegennehmen!

Nächstes Jahr geht es für uns dann um die Auszeichnung in Platin – die Vorbereitungen dafür haben bereits begonnen! **Wir laden auch alle privaten Blumenliebhaber herzlich dazu sein, sich am Landesblumenschmuckbewerb mit ihrem Balkon-, Fenster- und Terrassenschmuck zu beteiligen – ganz besonders in der Kategorie der „Bauernhöfe in steiler Hanglage“ würden wir uns sehr über Anmeldungen freuen!**

Leider hat der frühe Wintereinbruch mit dem heftigen Sturm die heurige Blütenpracht vorzeitig dahingerafft – trotzdem konnten sich viele Einheimische und Gäste im Laufe des schönen Sommers am Blumenschmuck in der Gemeinde erfreuen!

Die Pfarre Fischbach informiert

Liebe Pfarrbevölkerung!

Nachdem unser geschätzter **Herr Pfarrer Mag. Peter Praßl** im Sommer Urlaub hatte, befindet er sich nun im Krankenstand. Anschließend wird er auf Kur fahren und hoffentlich so schnell wie möglich wieder seinen Dienst in unserer Pfarre aufnehmen. In den nächsten Wochen und Monaten wird der **Pfarrgemeinderat alle Haushalte unserer Gemeinde aufsuchen und um Spenden für die Renovierung unserer Pfarrkirche bitten**. Als Dankeschön bekommt jeder Spender ein **gesegnetes Holzbild von unserem Pfarrpatron, dem „Heiligen Ägydius“**. Diese Holzbilder wurden von der SOBEGES angefertigt. Weiters werden in den nächsten Monaten statt der Heiligen Messe vermehrt immer wieder **Wortgottesfeiern** stattfinden. Wir wünschen unserem Herrn Pfarrer alles Gute sowie baldige Genesung und freuen uns schon auf seine Gottesdienste und die seelsorgliche Begleitung unserer Pfarrbevölkerung!

Bis dahin bitten wir Sie, sich für planbare Termine (Taufen und Hochzeiten) sowie alle sonstigen Anliegen entweder telefonisch oder per Mail an die **Pfarrkanzlei** zu wenden:

Montag, 14.00 bis 17.00 Uhr (in Birkfeld)
Dienstag, 10.00 bis 12.00 Uhr (in Fischbach)
Mittwoch, 08.00 bis 11.00 Uhr (in Birkfeld)
Freitag, 08.00 bis 11.00 Uhr (in Birkfeld)

Tel.: 03174/4407

Fax: 03174/21357

E-Mail: birkfeld@graz-seckau.at oder fischbach@graz-seckau.at



Für **Krankensalbungen** steht Ihnen **Herr Vikar Franz Ranegger** unter **0676/8742 6351** zur Verfügung. **Christa Zink** ist **telefonisch unter 0676/8742 8917** erreichbar.

Verabschiedung von Pfarrer Mag. Hans Schreiner Seelsorgeraumleiter Oberes Feistritztal

Mit 31. Dezember 2024 wird unser Seelsorgeraumleiter **Pfarrer Mag. Hans Schreiner** den Seelsorgeraum Oberes Feistritztal aus gesundheitlichen Gründen verlassen und ab Jänner als Aushilfsseelsorger für die Diözese arbeiten.

Er wird sich am **Sonntag, den 06. Oktober 2024** beim

Erntedankfest in Birkfeld verabschieden und lädt alle Vereine, Körperschaften und Privatpersonen sehr herzlich dazu ein. Im Anschluss an den Erntedankgottesdienst, der um 10.00 Uhr in der Pfarrkirche Birkfeld beginnt, freut er sich auf viele persönliche Gespräche im Rahmen der Agape.



Öffentliche Informationsveranstaltung mit Notar Mag. Gerfried Frizberg am Donnerstag, den 03. Oktober 2024 um 19.00 Uhr im Teufelsteinsaal in Fischbach



Gemeinsam mit unserem Notar Mag. Gerfried Frizberg aus Birkfeld wollen wir bei diesem Informationsabend interessante Fragen zu folgenden aktuellen Themen erörtern:

- **Vorsorgevollmacht**
- **Patientenverfügung**
- **Erwachsenenvertretung**

Bitte nutzen Sie diese Gelegenheit, um kostenlos fundierte Informationen einzuholen!

Bankomat im ehemaligen Raiba-Gebäude gesichert

Die Raiffeisenbank Oststeiermark Nord hat als Eigentümerin des ehemaligen Raiba-Gebäudes dieses im März 2023 an die Almhaus Apartments OG verkauft. Der Standort für den Überweisungsautomaten sowie den Bankomaten wurde vertraglich für zumindest 5 Jahre gesichert.

Auch im mittlerweile rechtskräftig bewilligten Einreichplan für den Umbau der Liegenschaft zu Ferienapartments ist der Bankraum mit eigenem Eingang und einer Nettonutzfläche von 9,44 m² ausgewiesen. **Zusätzlich hat der österreichische Gemeindebund zur Absicherung bestehender Geldausgabeautomaten in diesem Sommer eine Vereinbarung mit den heimischen Banken geschlossen.**



Im unterzeichneten Moratorium verpflichten sich die Banken, ihre bestehenden Geldausgabeautomaten an den bisherigen Standorten zu erhalten. Allfällige Änderungen erfolgen grundsätzlich nur im Einvernehmen mit der jeweiligen Gemeinde.

Agrarfoliensammlung am alten Müllplatz

Die Bauernbund-Ortsgruppe Fischbach wird im Laufe der nächsten Wochen in Zusammenarbeit mit der Gemeinde Fischbach wieder eine eigene Agrarfoliensammlung organisieren. Der Termin wird rechtzeitig über die Bauernbund-WhatsApp-Gruppe bzw. per Gemeinde-SMS bekanntgegeben! Die Anlieferung der Agrarfolien kann lose erfolgen, für die Entsorgung wird vom Bauernbund ein angemessener Unkostenbeitrag eingehoben.

Mit diesem niederschweligen Angebot leistet der Bauernbund einen wichtigen Beitrag zum Umwelt- und Klimaschutz, wofür wir uns seitens der Gemeinde herzlich bedanken!



Herbst – Großmüllsammlung: Sperrmüll-, Alteisen- und Altautosammlung am Freitag, den 11. Oktober am alten Müllplatz

Am **Freitag, den 11. Oktober 2024** findet in der Zeit **von 08.00 Uhr bis 16.00 Uhr** am alten Müllplatz die Großmüllsammlung statt. Für folgende Müllsorten werden Gebühren eingehoben:

PKW-Reifen ohne Felgen	€ 3,00
PKW-Reifen mit Felgen	€ 5,00
Traktorreifen	€ 30,00
Motorradreifen	€ 3,00
AS ab 19 Zoll bis 12.4/11,28	€ 10,00
AS -14.9/13,28 bis 12.4/11.32	€ 13,00
Altautos ohne Abholung	-Gratis -
Altautos mit Abholung	€ 25,00
Ölfilter	€ 3,00
Künstliche Mineralfasern - 110l Sack	€ 10,00
Künstliche Mineralfasern Big Bag	€ 80,00
Unsortierter Bauschutt je m ³	€ 80,00
Eternit (Asbestzement) je m ³	€ 132,00

Preise inkl. Umsatzsteuer

Vor Entsorgung der Altautos müssen Benzin/Diesel und sämtliche Öle abgelassen werden. Bremsflüssigkeit darf mit keinem Öl vermischt werden. Die Anmeldungen für die Hausabholung der Altautos geben Sie bitte dem Gemeindeamt bis spätestens Mittwoch, den 09. Oktober 2024 bekannt.

Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass bei der Großmüllsammlung keine Problemstoffe und Altelektrogeräte angenommen werden! Sollte wider Erwarten Restmüll angeliefert werden, muss dieser gesondert (mit € 6,30 je Sack) verrechnet werden.

Damit keine allzu langen Wartezeiten entstehen, ersuchen wir dringend, den Großmüll vorsortiert anzuliefern:

Sperrmüll: Polstermöbel, Matratzen, Bodenbeläge, Teppiche, Hartschaumplatten, Skier, Gartenmöbel und Fenster aus Kunststoff sowie alle „sperrigen Siedlungsabfälle“, die für den Restmüllbehälter (Tonne oder Sack) zu groß sind.

Altholz: sämtliche Holzmöbel wie Tische, Stühle, Kästen, Türen, Türstöcke, Fenster (Scheiben bitte extra!), Lattenroste, Holzböden, Paletten, Holzkisten, Spanplatten

Alteisen und Buntmetalle:

Fahrräder, Bleche, Eisenrohre, Eisenwerkzeuge, Gartengeräte, Drahtgeflechte, Boiler, Scheibtruhen

Bauschutt: Ziegel, Steine, Beton, Schotter, Porzellan, Keramik, Fliesen, Asphalt, Mörtel, Verputze, Erde, Sand

Schneeräum- und Streuplan Wintersaison 2024/25

Gemeinde-LKW: Hold Karl (0664/407 40 23)

1. UNTERES MITTERSTUCK: bis Schneidhofer, Fesslbauer
2. OBERES MITTERSTUCK: Karnhofer, Kerschenbauer-Fesslbauer, Haubenwaller, Fölserl, Hauer, Hierzerbauer, Reindl-Siedlung, Kopetzky
3. OBERDISSAU: Abzweigung von der L 451 bis Kreuzung Lehofer - Lechner, Baumgartner Georg, Baumgartner Christian, Krautgartner, Maurerweg
4. ROSEGGERSIEDLUNG: Friedhof - Peitler
5. ALTE GMOASTRASSE
6. SCHANZ: Jagdhaus Schüssler, Brunnhofer (Bergbauer), Breitegger, Feldbachler, Froihofer (Fuchsbauer), Zink
7. PARKPLATZ Zellerkreuz
8. PARKPLATZ Volksschule-Friedhof-Kindergarten
Räumbeginn ab 03.00 Uhr, Streuung ab 05.00 Uhr

Gemeinde-Traktor: Wetzelhütter Paul (0699/192 74 715)

1. ALTER SCHINDERGRABENWEG bis Zottler Norbert
2. FELDSIEDLUNG-WESTHANG
3. BAUMGARTNERWEG bis David Mathä
4. HÖHENWEG bis Glatzhofer, Geßlbauer (Kruich), Ofenluger Heribert
5. UNTERE GMOA: Kaiser, Rohrer bis Oberbichler
6. HINTERLEITEN: Ebenhofer, Leitenbauer (Ochensberger), Kerschenbauer (Schabereiter), Froihofer (Leitenbauer)
7. WAISENGRABEN: Waisenschmied
8. ELMLEITEN: Pöcklhofer, Reindl
9. ROSENBERGER: Meissl, Zottler, Rosenberger
10. GRUBER Hannes
11. LANGMANN
12. PARK & RIDE
13. KREUZRIEGEL
14. PARKSTRASSE – KLÄRANLAGE
15. KARLGASSE-SOMMERSGUTER
16. OBERE GMOA: Greiner, Schneidhofer Anton, Zottler Otto, Breitegger Hubert, Pripfl
17. ROSEGGERSIEDLUNG – Hauer-Bergerweg, Leitenbauerweg
Räumbeginn ab 03.00 Uhr

Gemeinde-Kleintraktor (Franz Sommersguter bzw. Martin Leitenbauer)

1. PARKPLATZ DORFPLATZ
2. GEHSTEIG: Ortstafel-Ortstafel (Achtung: Anrainerpflichten!)
3. GESAMTER DORFBEREICH inklusive Parkplatz Ordination
4. KIRCHHOF, PFARRHOF
5. KRÄUTERHOF – Hirzerbauer Peter
6. EHEM. RAIFFEISENBANK - De Monte Mario
7. ÜBELEIS - Rohrer
8. BADGASSE - Straußberger
9. GEHSTEIG SCHINDERGRABENSTRASSE
10. ALMBLICK - Wiesenhoferweg
11. ZUFAHRT P&R bis Brunnhofer Thomas
12. GEHSTEIG bis zur Abzweigung Elmleiten
Räumbeginn ab 05.00 Uhr

Schneeräumung u. Streuung in Falkenstein (Fam. Wetzelhütter 0664/1906832)

1. FALKENSTEINWEG von der B 72 bis zur Landaustraße, Schlagbauer Tor, Eisl, Schneeberger, Edenbauer, Schwarhofer, Jambrits
2. STADLHOFWEG bis zur Schindergrabenstraße, einschließlich Zufahrten Friesenbichler, Schneeberger Franz, Stadlhof, Froihofer (Willenshofer), Großschneidhofer und Schrank
3. SULZBACHWEG inkl. Zufahrten Maierhofer, Breitetgger, Berger
4. MOSBACHER-SIEDLUNG, Zufahrt Oberer Schaberreiter (Rechberger und Brunnhofer)
5. UNTERDISSAU: Waldreindl, Schluhofer, Schneidhofer Günter
6. POSCHWEG BIS ARTUR WALTER, Hofzufahrtswege Dissauer, Steinbauer bis zur B 72 sowie unteres Wohnhaus Steinbauer, Dorfplatz
7. HANSBAUER, FALKENSTEINER KIRCHE
8. FEUERWEHRHAUS MIT VORPLATZ, Doppelhoferweg - Hofzufahrten Kratzer-Knoll

Räumbeginn ab 03.00 Uhr, Streuung ab 05.00 Uhr

Schneeräumung und Streuung im Bereich Reith (Marktgemeinde Birkfeld, 03174/4507)

1. REITHWEG
2. HAUS- UND HOFZUFahrTEN: Kaindlbauer, Jaklin Fritz, Jaklin Willi, Pusterhofer, Gruber, Wurzwaller, Hammerl, Gastgeber

Die Streuung erfolgt auf den Gemeindestraßen entsprechend der Gebietsaufteilung beim Schneeräumplan. **Die Schneeräumung auf den farbig gekennzeichneten Privatwegen ist auch in der Wintersaison 2024/25 eine reine Serviceleistung der Gemeinde, auf die keinerlei Rechtsanspruch besteht und die keine haftungsrechtliche Wirkung zur Folge hat. Privatwege werden nur nach telefonischer Anforderung gestreut!**

In den Bereichen Falkenstein und Reith ist der Winterdienst an externe Dienstleister ausgelagert. Diese sind direkter Ansprechpartner für alle Anregungen, Wünsche und ggf. Beschwerden!

Freie Betreuungsplätze im Kindergarten bzw. in der alterserweiterten Gruppe (ab 18 Monaten)



Im WIKI-Kindergarten Fischbach sind **noch insgesamt 4 Plätze frei**. Wenn Sie Interesse haben, Ihr Kind noch für das Kindergartenjahr 2024/25 einschreiben zu lassen, dann melden Sie sich bitte im Gemeindeamt Fischbach. Wir leiten Ihre Anfrage gerne an WIKI bzw. unsere Kindergartenleitung weiter!

Haushaltshilfe für ca. 10 Wochenstunden in Elmleiten 35 gesucht!

Wenn Sie Interesse haben, melden Sie sich bitte bei Familie Burkhardt unter 0650/607 20 05 oder 0650/200 57 06.

Veranstungshinweis für den Steirischen Familienbund

Die digitale Welt ist faszinierend, aber auch voller Herausforderungen – besonders, wenn es um unsere Kinder geht. Was machen sie online? Wie können wir sie vor Gefahren schützen, ohne ihre Entfaltung einzuschränken? Die Edda Egger Stiftung möchte Sie in Zusammenarbeit mit dem Steirischen Familienbund bei diesen Fragen unterstützen und lädt Sie herzlich zur kostenlosen Informationsveranstaltung **"Medienkompetenz für Familien"** ein!

Was erwartet Sie?

- Eine spannende Keynote von Experten aus der Kinder- und Jugendarbeit sowie der Jugendpsychologie.
- Praktische Tipps, wie Sie den Umgang Ihrer Kinder mit Smartphone, Computer und Internet positiv gestalten können.
- Offene Diskussionen, in denen Sie Ihre Fragen und Erfahrungen einbringen können.
- Austausch mit anderen Eltern und Informationsmaterial zum Mitnehmen.

Warum lohnt sich Ihre Teilnahme?

Unsere Veranstaltung bietet Ihnen wertvolle Einblicke in die Medienwelt, in der sich Ihre Kinder täglich bewegen. Gemeinsam sprechen wir darüber, wie Medien unsere Kinder beeinflussen, wo Risiken lauern und wie wir sie am besten begleiten können. Sie erhalten nicht nur fundiertes Wissen, sondern auch konkrete Tipps für den Alltag – und die Möglichkeit, sich mit anderen Eltern auszutauschen.

Lust auf einen informativen und zugleich entspannten Nachmittag?

Dann melden Sie sich am besten gleich an - vor Ort wird es auch eine Kinderbetreuung geben! In diesem Zusammenhang dürfen wir uns ganz besonders herzlich bei Direktor Siegfried Rohrhofer bedanken, der uns für diese Veranstaltungen die Räumlichkeiten der Mittelschule Birkfeld kostenlos zur Verfügung stellt!

Gemeinsam können wir dafür sorgen, dass unsere Kinder sicher und kompetent mit der digitalen Welt umgehen lernen. Wir freuen uns darauf, Sie bei unserer Veranstaltung begrüßen zu dürfen!

Für Fragen steht Ihnen Silvia Karelly als Präsidentin des Steirischen Familienbundes gerne unter 0676/71 04 965 zur Verfügung!

EDDA EGGER STIFTUNG
FAMILIENBUND ÖSTERREICH

Medienkompetenz für Familien

Die Veranstaltung soll das Bewusstsein für Medienkompetenz stärken und den Austausch zwischen Eltern fördern. Dabei geht es unter anderem um Fragen wie: "Was machen die Medien mit Kindern und Jugendlichen?" und "Wie kann man sie vor Gefahren schützen?"

Wann und wo?

Freitag, 18.10.2024
Mittelschule Birkfeld
Edelsee-Straße 17, 8190 Birkfeld

Anmelden über den QR-Code!

Stiftungspräsidentin Manuela Khom, Familienbundpräsidentin Silvia Karelly und alle Mitwirkenden freuen sich auf Ihr Kommen!

Nachdem in einigen steirischen Gemeinden im Zuge der Unwetterereignisse heuer bereits Zivilschutzalarm ausgelöst werden musste, bitten wir Sie, die umseitigen Hinweise zum Probealarm aufmerksam zu lesen! Im Falle eines länger andauernden Stromausfalles erscheint es umso wichtiger, sich ein batteriebetriebenes Radio zu besorgen und darauf zu achten, dass man auch ausreichend Batterien zuhause hat!



Zivilschutz
Steiermark

ZIVILSCHUTZ-PROBEALARM

Große Sirenenprobe in ganz Österreich

Zivilschutz-Probealarm 5. Oktober 2024

zwischen 12:00 und 12:45 Uhr

Österreich verfügt über ein flächendeckendes Warn- und Alarmsystem. Mit mehr als 8.200 Sirenen kann die Bevölkerung im Katastrophenfall gewarnt und alarmiert werden.

Um Sie mit diesen Signalen vertraut zu machen und gleichzeitig die Funktion und Reichweite der Sirenen zu testen, wird am Samstag, 5. Oktober 2024, ein

**österreichweiter
Zivilschutz-Probealarm**
durchgeführt.

Weitere Informationen am Servicetelefon
0316 / 877 4444



Bedeutung der Signale

Sirenenprobe 15 Sekunden

Warnung



3 Minuten
gleichbleibender Dauerton

Herannahende Gefahr!

Radio oder TV (ORF) bzw. Internet (www.orf.at) einschalten, Verhaltensmaßnahmen beachten!

Alarm



1 Minute
auf- und abschwellender Heulton

Gefahr!

Schützende Bereiche bzw. Räumlichkeiten aufsuchen, über Radio oder TV (ORF) bzw. Internet (www.orf.at) durchgegebene Verhaltensmaßnahmen befolgen!

Entwarnung



1 Minute
gleichbleibender Dauerton

Ende der Gefahr!

Weitere Hinweise über Radio oder TV (ORF) bzw. Internet (www.orf.at) beachten!

Illustration: Medieninhaber, Herausgeber und Verleger: Gemeindeamt Fischbach, 8654 Fischbach, Dorfstraße 36

Bundesministerium
Inneres

Der Zivilschutzverband informiert
www.zivilschutz.steiermark.at

LOHNSTEUER-ZURÜCK-TAGE in Fischbach

Holen Sie jetzt Ihr Geld vom Finanzamt zurück!

Mit einem 25-Minuten-Termin holen wir für Arbeitnehmer / Pensionisten durchschnittlich **1.030,- Euro pro Jahr zurück!**



Wen betrifft?

- Arbeitnehmer auch
 - Teilzeitbeschäftigte
 - Lehrlinge
 - geringfügig Beschäftigte (wenn Sie freiwillig Beiträge zur Sozialversicherung leisten)
- Pensionisten
- Praktikanten
- Landwirte (wenn Sie Familienbeihilfe beziehen)

www.spartax.at

Steuervorteile genutzt?

Österreichs Arbeitnehmer und Pensionisten verschenken jährlich 200 Millionen Euro, weil sie keine oder unvollständige Arbeitnehmerveranlagungen (Jahresausgleich) einreichen. SPARTAX verfügt über das nötige Detailwissen.

Über 4.000,- Euro retour!

Durchschnittlich holt der einfache SPARTAX-Selbstcheck 1.030 € pro Jahr an zu viel bezahlter Lohnsteuer zurück. Einige Steuerzahler haben aber auch schon mehr als 4.000 € rückerstattet bekommen - das zahlt sich aus!

5 Jahre rückwirkend!

Beim SPARTAX-Steuerausgleich werden bis zu 5 Jahre rückwirkend überprüft. So haben Sie beim kostenlosen SPARTAX-Selbstcheck gleich fünf Mal die Chance auf Lohnsteuer-Rückerstattungen durch das Finanzamt.

Das kostenlose Service in unserer Gemeinde:



Ihre
Bürgermeisterin
LAbg. Silvia Karelly

Werte BewohnerInnen der Gemeinde Fischbach!

Holen Sie jetzt Ihre zu viel bezahlte Steuer zurück. Der Termin dauert nur 25 Minuten, die sich richtig für Sie lohnen können! Nutzen Sie kostenlos den SPARTAX-Selbstcheck im Wert von 80,- Euro beim Termin in unserem Amt.

Lohnsteuer-Zurück-Tage:

Fr. 04.10.2024 13:30 - 16:00

Reservieren Sie jetzt Ihren Termin:



Telefon: 03174 / 21 321
Mo - Fr: 8:00 - 12:00 Uhr
Oder online mittels QR-Code
bzw. auf mein.spartax.at

SPARTAX®
Wir holen Ihre Steuern zurück.

Kontakt:

Heinz Brunnhofer
Personalverrechner gemäß BiBuG
8190 Birkfeld, Weizer Straße 2
Mobil: 0676 / 50 66 473
heinz.brunnhofe@spartax.at
www.spartax.at